



Russikon wählt!

Gemeindewahlen am 8. März 2026

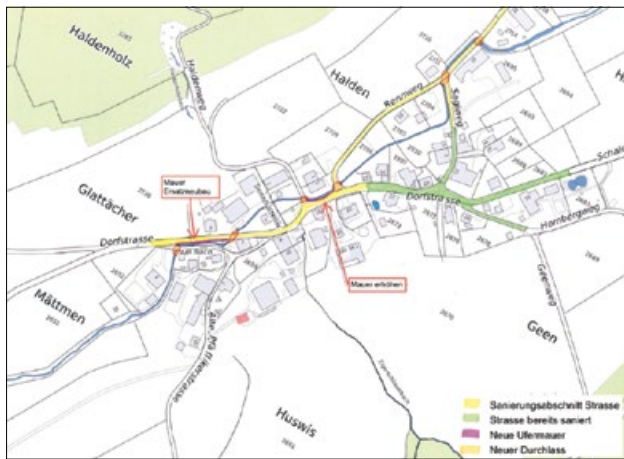
Inhaltsverzeichnis

Projektierung für Sanierung der Dorfstrasse in Gündisau startet	3
Verzicht auf Weiterzug des Entscheids zum Quartierplan «Russikon Oberdorf»	4
Einwohnerstatistik per 31. Dezember 2025	5
Herzlich willkommen Daniel Bosshart	5
Fundbüro	5
Baubewilligung	7
Wer kandidiert? Wer wird gewählt? Mit VoteInfo finden Sie es heraus	7
Gratiskompost	8
Zürcher Verkehrsverbund – Öffentliche Auflage des Verbundfahrplanprojekts 2027/28 unter www.zvv.ch	8
Polizei Region Pfäffikon – Dank aufmerksamem Bürger: Gesuchter Straftäter am Pfäffikersee gefasst	9
Polizei Region Pfäffikon – Keine Verletzten bei Autobrand in Pfäffikon	9
Schule Russikon – Students for students «S4S»	10
Kindergarten Russikon – Feinmotorik im Kindergarten	11
Gemeinde Russikon – Eindrückliche Lesung mit Oliver Baer aus Russikon in der Bibliothek	12
Bibliothek Russikon – Ihre Meinung ist uns wichtig!	12
Bibliothek Russikon – Aktuell im März	13
Reformierte Kirche Russikon	14
Die Ecke des Seniorenvereins Russikon	16
Pfarrei St. Benignus	18
Familienverein Russikon – Helferinnen und Helfer gesucht	19
Familienverein Russikon – Osterbasteln	19
Familienverein Russikon – Kasperlitheater	19
Café International – «Lebensspiegel»	21
NatuRus – Schleiereulen und Turmfalken brauchen Platz – neues Projekt sucht Scheunenbesitzer	23
NatuRus – Velo- und Rädlibörse	23
GVR – Unsere nächsten Anlässe zum Vormerken	25
mitenand – fürenand – Nicht nur für Mitglieder	25
Chorgemeinschaft Landenberg – Konzert der Chorgemeinschaft Landenberg im April 2026	25
Dorfverein Madetswil – Stabsübergabe im Vorstand und geplante Anlässe 2026	26
Musikgesellschaft Fehraltorf – Jahreskonzerte der Musikgesellschaft Fehraltorf und MGF Talents	27
Frauenchor Russikon – Einladung zur ordentlichen Generalversammlung 2026	27
Tennisclub Russikon – Saisonstart 2026	28
FC Russikon – Pächter/Pächterin gesucht	28
Senioren Wandergruppen Russikon – PLUS- & mini-Stadtwanderung Basel – Dreiländereck	29
Anlässe	30
Gratulationen und Gedenken	31

Projektierung für Sanierung der Dorfstrasse in Gündisau startet

Der Gemeinderat hat einen Kredit von CHF 305'000.00 für die Projektierung der Sanierung der Dorfstrasse in Gündisau sowie für die damit verbundenen Brücken und Ufermauern bewilligt. Der Kredit umfasst das Bauprojekt, das Bewilligungsverfahren sowie die Submission.

Die Dorfstrasse in Gündisau befindet sich in einem schlechten baulichen Zustand und muss erneuert werden. Im Zuge dieser Sanierung ist es zwingend notwendig, auch die bestehenden Durchlässe und Ufermauern des Tobelbachs zu sanieren. Strasse, Gewässer und Kunstbauten (Ortsbetonbauten) stehen in einem engen funktionalen und baulichen Zusammenhang und können nicht unabhängig voneinander geplant werden. Eine koordinierte Gesamtplanung ist daher Voraussetzung für die Umsetzung.



Der Tobelbach durchfließt das ganze Dorfgebiet und unterquert die Strassen mehrere Male. Bei starkem Regen kommt es bereits heute zu lokalen Überflutungen. Seit 2006 wurden deshalb verschiedene Varianten zum Hochwasserschutz geprüft. Frühere Projekte, unter anderem mit einem Entlastungskanal, erwiesen sich jedoch als nicht bewilligungsfähig oder stiessen auf Widerstand in der Bevölkerung.

In enger Abstimmung mit dem kantonalen Amt für Abfall, Wasser, Energie und Luft (AWEL) wurde inzwischen eine bewilligungsfähige Variante festgelegt. Das AWEL bestätigt, dass die dringend notwendige Sanierung der Dorfstrasse inklusive der bestehenden Durchlässe und Ufermauern unabhängig vom eigentlichen Bachausbau realisiert werden kann. Voraussetzung dafür ist eine Absichtserklärung des Gemeinderates, den weiteren Ausbau des Tobelbachs anzugehen. Diese Absichtserklärung wurde mit einem separaten Beschluss verabschiedet.

Der nun bewilligte Projektierungskredit deckt die Ingenieurleistungen für die Bereiche Strasse, Wasserbau und Kunstbauten sowie notwendige Untersuchungen und Abklärungen ab. Zudem sind Reserven vorgesehen, um offene Fragestellungen – etwa im Zusammenhang mit der Wertstoffsammelstelle, dem Anschluss

Alte Pfäffikerstrasse, den Brunnenplätzen sowie dem Bereich «Verein Wagenbrücke» – in das Projekt zu integrieren.

Die Ingenieurleistungen für den Strassen- und Wasserbau werden im freihändigen Verfahren an die Geoinfra AG, Wetzikon, sowie für die Kunstbauten an die Aschwanden & Partner AG, Rüti, vergeben. Die Gesamtkoordination und Projektleitung übernimmt die Geoinfra AG.

Damit werden die planerischen Grundlagen geschaffen, um die Sanierung der Dorfstrasse und die Erneuerung der wasserbaulichen Anlagen fachgerecht vorzubereiten und die Sicherheit sowie Funktionsfähigkeit der Infrastruktur in Gündisau langfristig zu gewährleisten.

Sanierung des Abwasserpumpwerks Gündisau

Der Gemeinderat Russikon hat für die umfassende Sanierung des Abwasserpumpwerks Gündisau einen Kredit von CHF 235'000.00 bewilligt.

Das Abwasserpumpwerk Gündisau entspricht in weiten Teilen nicht mehr den heutigen technischen sowie sicherheitsrelevanten Anforderungen. Die technischen Anlagen des Abwasserpumpwerks Gündisau wurden vor über 25 Jahren erstellt und haben seither ohne grundlegende Erneuerung ihren Betrieb geleistet. Einzelne Anlagenteile sind defekt, aktuell ist nur noch eine von zwei Pumpen einsatzfähig. Bei einem Ausfall besteht das Risiko von Abwasserüberläufen und einer Verunreinigung des angrenzenden Tobelbachs. Zudem ist die bestehende Steuerung stark veraltet und die Störungsalarmierung erfolgt derzeit lediglich akustisch vor Ort.

Im Rahmen des Sanierungsprojekts werden die gesamte technische Ausrüstung, die Pumpen, die elektrische Steuerung sowie der Schaltschrank erneuert. Das Pumpwerk wird zur Steuerung und Überwachung an das moderne EMSRL-Leitsystem der Stadt Winterthur angebunden. Weiter sind bauliche Instandsetzungen am Schacht, der Ersatz der defekten Abdeckung sowie der Bau einer einfachen, befahrbaren Zufahrt vorgesehen.

Nach Abschluss der Sanierung kann das Pumpwerk wieder zuverlässig und sicher betrieben werden. Der Unterhalt sowie der Notfall-Pikettdienst sollen anschliessend durch die Stadt Winterthur übernommen werden. Dies entlastet die Gemeinde Russikon langfristig im Betrieb und erhöht die Versorgungssicherheit. Die Bauarbeiten sind für Juni/Juli 2026 vorgesehen. Die dafür notwendigen Mittel sind im Budget 2026 berücksichtigt.

Ersatzneubau FC-Clubhaus



Der bestehende Holzbau des FC-Garderobengebäudes mit Bistro in der Tüfiwis ist baulich und betrieblich nicht mehr zweckmässig und soll durch einen Ersatzneubau ersetzt werden. Ziel ist es, der Gemeindeversammlung ein ausgereiftes Projekt zur Abstimmung vorlegen zu können. Zu diesem Zweck hat der Gemeinderat die Architekturleistungen inkl. Bauleitung vergeben.

Eingeladen waren drei Architekturbüros aus der Region. Nach Prüfung der eingereichten Angebote

wurde der Auftrag an die werkteam architekten ag, Volketswil, vergeben. Das Planerhonorar beträgt rund CHF 210'000.00.

Der Abschluss des Bauprojekts ist bis Ende Juni 2026 vorgesehen. Die weiteren Projektphasen stehen unter dem Vorbehalt der Kreditgenehmigung der Stimmberechtigten. Die Kreditvorlage wird der Gemeindeversammlung vom 30. November 2026 unterbreitet.

Zudem hat der Gemeinderat ...

- den Revisionsbericht des kantonalen Steueramtes genehmigt. Die Prüfung hat aufgezeigt, dass das Gemeindesteueramt sehr gut funktioniert;
- den Stellenplan für die Administration in der Abteilung Bau um 50 Stellen-Prozent erhöht;
- von der Zusammenarbeit der Spitex Regio ZH mit der Firma Acuar Kennntnis genommen und den Auftrag erteilt, als Teil des Leistungsauftrags auch die pflegenden Angehörigen neu einzubeziehen.

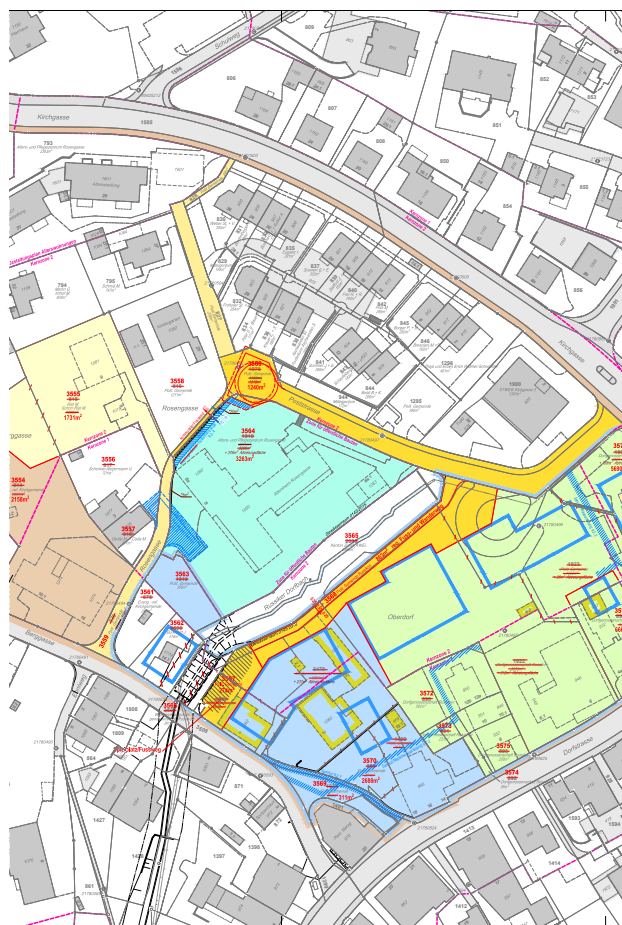
Verzicht auf Weiterzug des Entscheids zum Quartierplan «Russikon Oberdorf»

Der Bezirksrat Pfäffikon hat am 19. Januar 2026 den Stimmrechtsrekurs gegen den Gemeinderatsbeschluss vom 18. Juni 2025 zum Quartierplan «Russikon Oberdorf» teilweise gutgeheissen. Konkret wurden die Baukosten für die öffentlichen Abstellplätze und die Abstellplätze für die umliegende Kernzone im Betrage von CHF 2,45 Mio. als gebundene Ausgabe aufgehoben. Der Bezirksrat kam u.a. zum Schluss, dass keine Dringlichkeit in dem Sinne bestehe, dass der Quartierplan sofort zur Genehmigung eingereicht werden müsse. Der Quartierplan «Russikon Oberdorf» sowie der Gestaltungsplan «Russikon Zentrum» sind grundsätzlich auf kommunaler Ebene festgesetzt. Die notwendige Genehmigung durch die Baudirektion des Kantons Zürich verzögert sich weiterhin, da die sicherzustellenden Kosten aufgrund des Rekurses bzw. des Bezirksratsentscheides finanziell nicht gesichert sind.

Der Gemeinderat Russikon nimmt den Entscheid des Bezirsrates zur Kenntnis. Nach sorgfältiger Prüfung wurde beschlossen, den Entscheid nicht ans Verwaltungsgericht weiterzuziehen. Ein Weiterzug wäre mit einem erheblichen zeitlichen Aufwand verbunden, welche dieses für die Entwicklung des Dorfzentrums von Russikon wichtige Projekt weiter verzögern würde.

Der Gemeinderat wird die weiteren Schritte zeitnah prüfen und das Vorgehen festlegen.

Ihr Gemeinderat



Einwohnerstatistik per 31. Dezember 2025

Einwohnerinnen und Einwohner nach Meldeart	männlich	weiblich	Total
Schweizer/innen	1970	2014	3984
Aufenthalter/in nach EU/EFTA	119	82	201
Aufenthalter/in nicht EU/EFTA	24	35	59
Niedergelassene/r nach EU/EFTA	138	130	268
Niedergelassene/r nicht EU/EFTA	49	59	108
Vorläufig Aufgenommene	2	3	5
Schutzbedürftige	17	36	53
Nicht zugeteilt	0	1	1
Total	2319	2360	4679

Konfession	
Evangelisch-reformiert	1586
Römisch-katholisch	784
Christ-katholisch	11

Alter	0–9	10–19	20–29	30–39	40–49	50–59	60–69	70–79	über 80
Einwohner	431	551	380	509	685	721	653	467	282

Herzlich willkommen Daniel Bosshart



Ich bin Daniel Bosshart und arbeite seit dem 1. Oktober 2025 als Leiter Bau und Substitut in der Gemeinde Russikon. Nach meiner Lehre als Tiefbauzeichner und abgeschlossenem Bauingenieurstudium arbeitete ich als Projekt- und Bauleiter im Bereich kommunaler Tief- und Strassenbau in einem privaten Ingenieurbüro. Mit dem Wechsel in die Verwaltung habe ich ein neues Kapitel aufgeschlagen und freue mich auf die neuen Herausforderungen.

Aufgewachsen bin ich in Bäretswil und wohne seit dem Jahr 2000 mit meiner 4-köpfigen Familie in Wetzikon. Meine Freizeit verbringe ich gerne mit meiner Familie oder mit Freunden, bei Werkstattarbeiten, mit Aktivitäten in der Natur oder pflege meinen Garten.

Es freut mich sehr, in der Gemeinde Russikon zu arbeiten und gemeinsam mit einem motivierten Team unsere Gemeinde aktiv mitzugestalten.

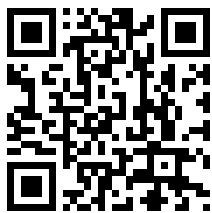
Fundbüro

Fundgegenstände, die bis am 31. Dezember 2024 beim Fundbüro der Gemeindeverwaltung Russikon abgegeben wurden, wie zum Beispiel Uhren, Schmuckstücke, Kleidungsstücke, Schirme, Kickboards etc., können vom rechtmässigen Besitzer **bis zum 31. Mai 2026** im Gemeindehaus, bei der

Einwohnerkontrolle, abgeholt werden. Nicht abgeholte Fundgegenstände können vom Finder vom 1. Juni 2026 bis am 30. Juni 2026 abgeholt werden.

Über Fundgegenstände, die bis zum 30. Juni 2026 weder vom Verlierer noch vom Finder abgeholt werden, verfügt die Gemeindeverwaltung Russikon.

- Nothilfekurs für Führerschein Erwerbende CHF 85.- inkl. Ausweis
- Fahrstunden Kat. B ab CHF 82.-/Lektion
- Verkehrskundeunterricht CHF 180.-
- Fahrstunden Kat. BE CHF 99.-/Lektion



Direkt Online buchen

DRIVE CENTER



Engagement und Dienstleistungen für Hauseigentümer – auch in Russikon.

Alles aus einer Hand:

- ✓ Rechtsberatung
- ✓ Verkauf
- ✓ Bewertung
- ✓ Vermietung
- ✓ Wohnungsabnahme
- ✓ Bauberatung



Online-Ratgeber Wohneigentum

Erhalten Sie eine seriöse und unabhängige Empfehlung von erfahrenen Fachexperten.

www.hev-ratgeber.ch

Ralph Bauert
Geschäftsführer

Profitieren Sie von den HEV-Vorteilen: www.hev-winterthur.ch • 052 212 67 70

Orthopädische Schuheinlagen

Benötigen Sie Schuheinlagen? Wir haben freie Termine.



Weitere Dienstleistungen:

- ✓ Orthopädie (Orthesen, Prothesen etc.)
- ✓ Kompression
- ✓ Schuhtechnik (Einlagen, Massschuhe etc.)
- ✓ Kompetenzzhaus (Ganganalyse)
- ✓ Reha-technik (Rollstühle, Rollatoren etc.)
- ✓ Schuhreparaturen

Dorfstrasse 28 | 8332 Rumlikon | 043 523 01 24
www.brunner-orthopaedie.ch

Termine nach Vereinbarung



OBERLAND

40
JAHRE

KÜCHEN

Weststrasse 62/64 • 8620 Wetzikon • oberland-kuechen.ch

Baubewilligung

Der Bauausschuss erteilte folgende baurechtliche Bewilligungen und unter Bedingungen und Auflagen im ordentlichen Verfahren an:

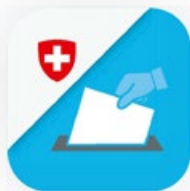
- Abbruch Gebäude Vers.-Nr. 177 und Neubau Doppel-einfamilienhaus mit Garage, Oberdorfstrasse 20a und 20b, Madetswil; Einfache Gesellschaft «Madetswil», c/o WMP Baurealisation AG, Uster
- Neubau Pergola, Kirchgasse 8b, Russikon; Albert und Luljeta Markaj, Russikon
- Anbau unbeheizter Wintergarten, Reitstrasse 30k, Madetswil; Emmanouil Chatzinakis, Madetswil
- Umbau Einfamilienhaus, Haldenweg 6, Madetswil; Josef und Dominique Reiser, Hittnau
- Neubau überdachte Liegefläche mit Futterlager, Madetswilerstrasse 45.1, Russikon; Sammy Leumann, Russikon
- Umbau bestehende Mobilfunkanlage für Salt Mobile SA, Dorfstrasse 17, Russikon; Salt Mobile SA, Prilly

Ihr Bauausschuss

Wer kandidiert? Wer wird gewählt? Mit VoteInfo finden Sie es heraus

Alle Kandidierenden sind übersichtlich für jede Zürcher Gemeinde aufgelistet. Am Wahlsonntag werden die Resultate laufend aktualisiert.

VoteInfo



Die App zu Abstimmungen
und neu Gemeindewahlen



Gratiskompost



Am Samstag, 28. März 2026, von 9.00 bis 11.30 Uhr können Einwohnerinnen und Einwohner von Russikon kostenlos Kompost (aus der regionalen Kompostieranlage Fehraltorf) beim Parkplatz Riedhus beziehen. Kommen Sie vorbei und profitieren Sie von dieser Gelegenheit. Bringen Sie geeignete Behälter und auch eine kleine Schaufel mit. Denken Sie jedoch daran, dass alle vom bereitgestellten Kompost haben möchten und Sie nur die benötigte Menge mit nach Hause nehmen. Grössere Mengen (ab ca. $\frac{1}{2}$ m³) können direkt in Fehraltorf, allerdings gegen eine Gebühr, ganzjährig bezogen werden.

Der Kompost, wie er abgegeben wird, riecht nach frischer Erde und hat eine krümelige Struktur. Grünabfälle sind weitgehend zerfallen, gröbere Häckselstücke wie Nussschalen, Fruchtsteine, Knochenteile und auch Eierschalen sind noch teilweise vorhanden, verrotten aber auf den Gartenbeeten nach einer gewissen Zeit.

Kompost ...

- verbessert und lockert die Bodenstruktur;
- aktiviert das Bodenleben;
- schützt vor Austrocknung/Vernässung;
- düngt und bewahrt Nährstoffe vor der Austrocknung;
- stärkt die Pflanzen gegen Krankheiten;
- ersetzt Torfprodukte.

Verwenden Sie den Kompost ungesiebt nur als Boden-decker. Gesiebt leistet der Kompost als Torfersatz hervorragende Dienste. Für Balkonpflanzungen sollte der Kompost mit ein bis zwei Teilen normaler Gartenerde vermischt werden. Später, wenn sich die Erde gesetzt hat, kann mit Reifekompost nachgefüllt werden. Für den Rasen kann gesiebter Kompost, dünn ausgetragen, als Düngemittlersatz verwendet werden.

Ihre Abteilung Sicherheit & Gesundheit

Öffentliche Auflage des Verbundfahrplanprojekts 2027/28 unter www.zvv.ch



Das Verbundfahrplanprojekt der öffentlichen Verkehrsmittel im Zürcher Verkehrsverbund für das Fahrplanjahr 2027 und 2028 wurde in enger Zusammen-

arbeit mit den Gemeinden und den Verkehrsunternehmen im Kanton Zürich erarbeitet.

Die öffentliche Auflage des Verbundfahrplanprojekts 2027/28 findet vom 9. bis 29. März 2026 statt.

Die Unterlagen sind auf der Webseite des ZVV unter www.zvv.ch publiziert.

Änderungsbegehren durch die Bevölkerung können **bis spätestens 30. März 2026** schriftlich bei der Abteilung Sicherheit, Kirchgasse 4, Postfach 18, 8332 Russikon, oder per E-Mail an sicherheitssekretariat@russikon.ch eingegeben werden.

Ihre Abteilung Sicherheit & Gesundheit

Dank aufmerksamem Bürger: Gesuchter Straftäter am Pfäffikersee gefasst

Aufgrund einer Bürgermeldung, dass eine Person in einem Park in der Nähe des Pfäffikersees wild campiere, konnte die Polizei Region Pfäffikon am Dienstagmorgen, 13. Januar 2026, einen zur Verhaftung ausgeschriebenen Mann verhaften.



Anlässlich einer Meldung aus der Bevölkerung über eine Person, die im Park wildcampierte, rückte die Polizei Region Pfäffikon zur angegebenen Örtlichkeit aus. Beim Eintreffen wurde unter einer Tanne ein improvisiertes Lager festgestellt, bestehend aus Matratzen, Regenschirmen und diversen Abfällen.

Die Einsatzkräfte entdeckten unter den Schirmen einen schlafenden Mann. Nachdem er geweckt wurde, konnte er sich nicht ausweisen. Aufgrund fehlender Identifikation wurde er aufgefordert, den Beamten zum Patrouillenfahrzeug zu folgen. Daraufhin unternahm er einen Fluchtversuch, indem er von der Örtlichkeit wegrannte. Die Patrouille der Polizei Region Pfäffikon forderte den Mann mehrmals mittels «Stopp Polizei» zum Anhalten auf. Nach Verfolgung zu Fuss konnte der Mann überwältigt und festgenommen werden. Während der Flucht versuchte er über einen Maschendrahtzaun zu klettern, was zu einigen kleinen Schnittwunden an seinen Händen führte. Die Wunden des Mannes wurden durch die Polizei vor Ort versorgt. Es stellte sich heraus, dass der illegal anwesende Algerier wegen diversen Delikten zur Verhaftung ausgeschrieben war. Er wurde in den Polizeiposten überführt und durch die Polizei Region Pfäffikon befragt. Im Anschluss erfolgte die Überführung in das Polizeigefängnis. Das Camp wurde behördlich geräumt.

Dieser Fall verdeutlicht einmal mehr, dass die Bereitschaft zur Meldung von Verdachtsmomenten nicht nur ein Zeichen von verantwortungsvollem Bürgersinn ist, sondern auch zur Sicherheit in der Gemeinschaft beiträgt.

Peter Andenmatten, Polizei Region Pfäffikon

Keine Verletzten bei Autobrand in Pfäffikon

Auto gerät während Fahrt in Brand – Strasse nach Auslikon im Bereich des Brandes nur wechselseitig befahrbar

Am Montag, 26. Januar 2026, gegen 11.35 Uhr, geriet auf der Strasse ausgangs Pfäffikon nach Auslikon ein Personenwagen in Brand. Das Feuer brach im Motorraum während der Fahrt aus und der Rauch gelangte via Lüftung in den Innenraum des Fahrzeuges. Der Lenkerin gelang es, das Fahrzeug rechtzeitig am Strassenrand anzuhalten. Wenig später stand das Fahrzeug in Vollbrand. Das Feuer wurde durch Angehörige der Feuerwehr Pfäffikon gelöscht. Trotz raschem Löscheinsatz erlitt das Auto einen Totalschaden. Als Brandursache steht ein technischer Defekt am Auto im Vordergrund. Verletzt wurde glücklicherweise niemand, jedoch wurde noch eine Thujahecke und ein Briefkasten durch das Feuer beschädigt. Der Sachschaden beträgt mehrere zehntausend Franken. Die Strasse war zunächst beidseitig gesperrt, danach während rund zwei Stunden wechselseitig befahrbar.

Neben der Stützpunktfeuerwehr Pfäffikon ZH und der Polizei Region Pfäffikon standen auch die Firma Bachofner Kanalreinigungen (Strassenreinigung) und die Firma Autohilfe-Carosserie Landolt AG im Einsatz.

Peter Andenmatten, Polizei Region Pfäffikon



Students for students «S4S»

Am 28. Januar 2026 war ein besonderer Schultag angesagt. Für einmal unterrichteten nicht die Lehrpersonen ihre Fächer nach Stundenplan, sondern die 3. Sekundarklassen übernahmen das Unterrichten, und zwar mit ganz speziellen Workshops, die sie selbst vorbereitet hatten.

Seit Wochen wurde im Projektunterricht (3. Sek) in Gruppen gearbeitet. Ganz viele tolle Ideen entstanden und schlussendlich ergab sich ein vielseitiges Programm von insgesamt **15 Workshops**.

Es war schlichtweg ein faszinierender Morgen. Im Kurs **Luft- und Bodenakrobatik** wurden echte Kunststücke an den Turnringen und am Vertikaltuch vorgezeigt und eingeübt. Die Schüler und Schülerinnen schwebten richtiggehend durch die Luft und ab und zu musste man beim Zuschauen die Luft anhalten, so fantastisch war es!

Bei den **Kindheitsspielen** wurde viel gelacht und das Twister-Spiel forderte schon am frühen Morgen Geschicklichkeit. Geweckt wurden die Schüler gleich mit dem Spiel «Topf schlagen» und die Belohnung folgte dafür mit den verzauberten Smarties. Das Rätselspiel «Werwölfe» durfte natürlich nicht fehlen!

3D-Drucken fand grossen Anklang. Die Schüler und Schülerinnen lernten das Programm «Tinkercad» kennen und durch das Kombinieren und Ändern von Formen wurden personalisierte Schlüsselanhänger hergestellt. Bei diesem Workshop spürte man beim Zuschauen die grosse Konzentration und Faszination förmlich.

Sport und Spiel begeisterte die Teilnehmer und Teilnehmerinnen und es wurde aktiv mitgemacht. Bowling und Fussball wurden gespielt und beim «Contemporary Tanz» wurde bereits nach kurzer Zeit wunderschön zusammen getanzt.

Aus der Schulküche kam uns der Duft vom **Backen** entgegen. Cookies, Muffins, Zimtschnecken und Zitronencake bereicherten den Pausenkiosk. En Guete!

Der Erlös vom Verkauf der guten Sachen geht vollumfänglich an die Krebsliga Schweiz.

Bei **«Beauty and Boost»** entstanden selbstgemachte, gegossene Kerzen im Glas und Lippenpomaden. Der gemeinsame Abschluss folgte mit einem hervorragenden Bananen Smoothie, natürlich auch selbstgemacht!

Für den musikalischen Geschmack gab es den Workshop **«Lieder am Klavier spielen»** und der Klang des Zusammenspiels erfüllte das Treppenhaus im Schulhaus.

Beim **«realistischen Zeichnen»** lernte man die Grundlagen: genaues Beobachten, richtiges Schattieren und den Zusammenhang mit Licht und Proportionen. Mit Bleistift und Papier wurde dies Schritt für Schritt geübt. Das Resultat waren schöne Zeichnungen mit Tiefe und viel Ausdruck.

Beim **Pokerspiel** hatten hauptsächlich die Jungs sehr viel Spass. Sie wetteiferten um den Gewinn von den Geldchips und den Titel, die beste Pokerhand zu haben. Dazu braucht es geschickte Einsätze und einen klaren Kopf.

In der Schulküche drehte sich heute alles um **Tacos**. Salat und viele Zutaten wurden vorbereitet und das gute Essen war die Belohnung für die ganze Gruppe. Die Küche war voll von jungen Köchinnen und Köchen und das Essen machte richtig hungrig.

Beim **Smolball** war eine grosse Gruppe von Jungs anzutreffen. Sie wärmten sich zuerst auf und die Leiter des Workshops gaben die Spielregeln bekannt. Danach folgten tolle Spiele, bei denen alle sehr aktiv teilnahmen. Man spürte, dass sie Spass hatten!

Im **Malen** wurden auf kleine Leinwände zum Thema Jahreszeiten mit Acrylfarben kleine Kunstwerke gestaltet. Bei entspannter Stimmung wurde eine bunte Palette von Malwerken kreiert.

Eine andere Gruppe übte sich mit **HTML und CSS**, die Computersprachen, mit denen man Webseiten schreiben kann. Schritt für Schritt erklärten die Leiter dieser Gruppe, wie man Struktur und Design kombinieren und das Webprojekt erstellen kann. Nach zwei Stunden waren bereits erste kleine Webseiten programmiert.

Hide and Seek – hier hatten die jungen Leute viel Spass und Bewegung im Wald. Verstecken, schleichen und suchen, bis der Countdown abläuft! Wer findet zuerst, wer bleibt unentdeckt? Viel Spannung war garantiert.

Fazit: Es war ein absolut erfolgreicher Morgen mit vielen Aktivitäten und man sah lauter zufriedene Gesichter, die auch die Abwechslung zum normalen Schultag voll und ganz genossen.

Michael Volkart, Sekundarlehrperson



Feinmotorik im Kindergarten

Unsere Hände sind täglich bei ganz unterschiedlichen Tätigkeiten im Einsatz – sei es beim Zähneputzen, beim Butterbrotstreichen, beim Sandburgenbauen oder beim Basteln, Zeichnen und später auch beim Schreiben. Damit Kinder diese Aktivitäten selbstständig und mit Freude ausführen können, benötigen sie gut entwickelte feinmotorische Fähigkeiten.

Für einen gelungenen Start in den Kindergarten und den späteren Schuleintritt spielt die Fein- und Grafo-motorik eine zentrale Rolle. Im Kindergarten fördern wir diese Fähigkeiten mit vielseitigen, spielerischen und aufbauenden Angeboten. Zu Beginn stehen vor allem die Kraft und Beweglichkeit der Finger und der Hand im Vordergrund. Schrittweise kommt dann die Koordination von Auge und Hand hinzu – eine wichtige Voraussetzung für das Zeichnen und Schreiben.

Kinder, die bereits vor dem Kindergarteneintritt zu Hause Erfahrungen mit Materialien wie Schere, verschiedenen Stiften, Leim oder Knete machen konnten, bringen wertvolle Grundlagen mit. Diese ersten Erfahrungen geben Sicherheit und erleichtern es den Kindern, im Kindergarten auf Bekanntes aufzubauen.

Es gibt Spielmaterialien, die gezielt die Feinmotorik fördern, wie zum Beispiel Bügelperlen, Steckmosaik, Hämmerlispiele oder Auffädelspiele. Es muss jedoch nicht extra spezielles Material angeschafft werden. Auch alltägliche Tätigkeiten bieten zahlreiche Trainingsmöglichkeiten: Das Schälen eines Rüebli erfordert Kraft und Koordination, ein Sparschäler ist in fast jedem Haushalt vorhanden. Wäscheklammern

(Klüberli) trainieren die Handkraft und lassen sich von Kindern kreativ für Spiele wie Hüttenbauen oder Sortieraufgaben nutzen.

Im Kindergartenalltag werden die Hände ständig gebraucht und trainiert. Neben Alltagsfertigkeiten wie z.B. dem Schliessen von Reissverschlüssen üben wir unter anderem das «Stüpfperlen» (Prickeln), Leimen (inklusive richtiger Leimdosierung), Malen mit verschiedenen Materialien, Reissen, Einfädeln oder Kneten. Dabei werden Kraft, Kraftdosierung, Koordination, Handwahrnehmung und Fingerbeweglichkeit ganzheitlich gefördert.

Zusätzlich richten wir immer wieder spezielle Spiel- und Lernorte ein, an denen die Feinmotorik auf lustvolle Weise geübt wird. Das kann zum Beispiel ein Posten sein, an dem Wasserperlen nach Farben sortiert werden oder ein Steckkissen, bei dem mit Nadeln Kügelchen und Pailletten zu Mustern gestaltet werden. Die Kinder beschäftigen sich ausdauernd und motiviert mit solchen Angeboten und trainieren dabei ihre Fähigkeiten fast unbemerkt.

Wenn ein Kind beispielsweise noch Mühe mit dem Zeichnen hat, liegt das oft an einer noch nicht ausreichend entwickelten Handkraft oder Fingerbeweglichkeit. Diese Fähigkeiten lassen sich jedoch über viele unterschiedliche Tätigkeiten fördern – nicht nur über das Zeichnen selbst. Jedes Spielen und «Arbeiten» mit den Händen ist wertvoll und unterstützt die Kinder auf ihrem Weg zu mehr Selbstständigkeit und Lernfreude.

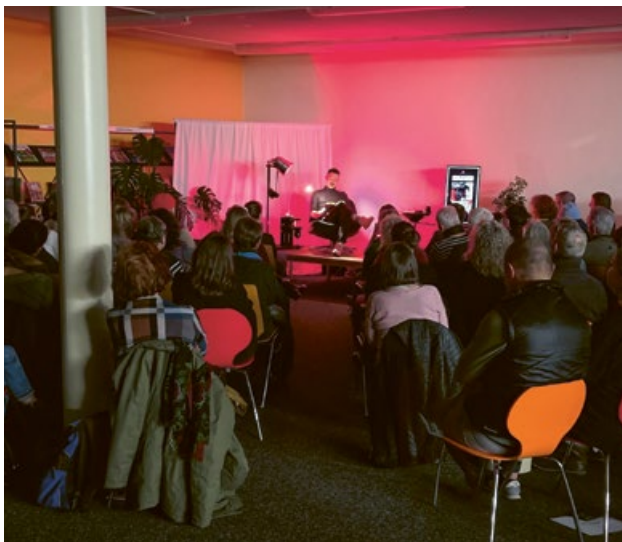
Sandra Goldschmid, Kindergartenlehrperson



Eindrückliche Lesung mit Oliver Baer aus Russikon in der Bibliothek

Bis auf den letzten Platz gefüllt war die Bibliothek Russikon bei der Lesung von Oliver Baer am Dienstagabend, 3. Februar 2026. Im Rahmen der Vorpremiere stellte der Russiker Ex-Fotograf und ehemalige Alkoholiker seine autobiografische Biografie «Belichtet & Benebelt» vor.

In einer offenen und ehrlichen Lesung gewährte Oliver Baer tiefe Einblicke in seinen persönlichen Lebensweg: von der oft unsichtbaren Alkoholsucht und Hochfunktionalität über den Absturz bis hin zum langen Weg zurück ins Leben. Seine Worte berührten, regten zum Nachdenken an und stiessen beim zahlreich erschienenen Publikum auf grosse Resonanz.



Bereits ab 19.00 Uhr bot sich beim Apéro Gelegenheit zum Austausch, bevor die Lesung um 19.30 Uhr begann. Der Abend war geprägt von einer dichten, konzentrierten Atmosphäre und grosser Aufmerksamkeit für die eindrucklichen Schilderungen des Autors.

Die Gemeinde Russikon dankt Oliver Baer herzlich für seinen Mut und seine Offenheit sowie dem Team der Bibliothek Russikon für die Organisation dieses besonderen Abends. Der Apéro und die Lesung wurden von der Gemeinde Russikon offeriert.

Ihr Gemeinderat



BIBLIOTHEK RUSSIKON



Ihre Meinung ist uns wichtig!

Wir möchten uns verbessern und weiterentwickeln, hören, was wir bereits gut machen oder wie wir Ihren Bibliotheksbesuch noch angenehmer gestalten können.

Egal, ob wir Sie zu unserer Kundschaft zählen dürfen oder nicht, alle Personen ab 18 Jahren können an unserer Umfrage teilnehmen. Schenken Sie uns ca. 10 Minuten Ihrer Zeit und füllen Sie die Umfrage aus, selbstverständlich anonym. Einfach den untenstehenden QR-Code scannen und loslegen.

Weitere Informationen unter www.sentobib.eu

Die unabhängige Forschung wird zurzeit öffentlichen Bibliotheken in der Schweiz, Österreich, Belgien,

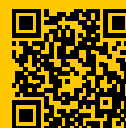
Kanada, Frankreich, Italien, den Niederlanden und Spanien angeboten und wird von vielen Bibliotheksverbänden und Universitäten unterstützt.

Herzlichen Dank fürs Mitmachen

Jenny, Sandy, Nadine

Umfrage mit Gewinnchance

Mitmachen, 1m² Regenwald retten und mit etwas Glück sogar einen Reisegutschein gewinnen!
chde.sentobib.eu/9895



Aktuell im März

Alle Informationen rund um die Bibliothek Russikon

www.bibliothek-russikon.ch

Bibi by Night zum Zweiten

Nachdem die erste Ausgabe unserer Bibi by Night im vergangenen März auf grossen Anklang stiess, machten wir uns mit viel Elan ans Vorbereiten der zweiten Durchführung. Dank der Erfahrungen vom letzten Mal gelang auch das Verdunkeln der vielen Bibliotheksfenster deutlich schneller und einfacher und so empfing das Bibliotheks-Team um Punkt 18.00 Uhr die ersten Gäste.

Ausgerüstet mit Taschenlampe oder Stirnlampe wurde der stockdunkle Raum betreten. Es wurde erkundet, gestöbert und gelesen.

Als kleine Herausforderung waren zahlreiche kleine und grosse Stofftiere mit reflektierenden Punkten in der Bibliothek verteilt. Aufgabe war es, die elf Tiere mit einem leuchtenden Fussball zu finden. Wer dies schaffte, durfte sich einen Schlüsselanhänger aussuchen.

Doch nicht nur das Suchspiel sorgte für Unterhaltung, auch zwei selbstgeschriebene Geschichten wurden vorgelesen. Klein und Gross lauschten gespannt, wie der Bibliotheks-Wichtel seinen Weg zu uns fand und was er denn ausserhalb der Weihnachtszeit alles treibt. Und die Geschichte über die Stofftier-Übernachtungsparty führte zu vielen Spekulationen, ob denn diese vielleicht wirklich mal stattfinden wird.

Vielen herzlichen Dank allen Gästen und einen besonderen Dank an Bettina für deine spontane Unterstützung. Es war ein gelungener und magischer Abend.



Unsere Öffnungszeiten

Montag	15.00–18.00 Uhr
Dienstag	15.00–18.00 Uhr
Mittwoch	15.00–18.00 Uhr
Donnerstag	15.00–18.00 Uhr
Freitag	18.00–20.00 Uhr
Samstag	10.00–12.00 Uhr

Spielabend für Erwachsene

Dienstag, 10. März 2026, 19.00 Uhr

Weitere Spieldaten:

14. April / 12. Mai / 16. Juni 2026

Einfach vorbeikommen und mitspielen!



Osterbasteln für Kinder

Mittwoch, 25. März 2026, 14.00–15.00 Uhr

Wir erzählen Dir eine lustige Ostergeschichte, basteln gemeinsam etwas Tolles und essen einen feinen Zvieri.

Ab 4 Jahren.

Unkostenbeitrag pro Kind: CHF 5.00.

Anmeldung bis 20. März 2026 in der Bibliothek. Achtung, beschränkte Anzahl Plätze!

Wir freuen uns auf dich!



Grafikdesign | Webdesign
Druckproduktion

druckteam
grafik | web | druck



DT Druck-Team AG +41 44 930 50 80
Industriestrasse 5 info@druckteam.ch
8620 Wetzikon www.druckteam.ch

axgüsi
GEMEINDE
RUSSIKON

GANZ RUSSIKON ERREICHEN

Platzieren Sie Ihre Werbung und erscheinen Sie in allen Haushalten der Gemeinde. Buchung an aexguesi@stoz.ch senden und maximale Reichweite sichern.

Schnell, sicher, profitabel
Ihre Immobilie in besten Händen.



Bruno Meier
Immobilienmakler / dipl. Bauführer
079 419 60 00 / 044 943 60 96
bruno.meier@remax.ch

Kiki-Tage 2026

Montag bis Mittwoch, 20. – 22. April, jeweils 10.00 – 17.00 Uhr, Schulhaus Sunneberg 3, Russikon

Wir spielen, singen, basteln, hören spannende Geschichten und erleben drei tolle Tage zusammen!

Alle Kindergartenkinder und Schülerinnen und Schüler der 1.–4. Klasse sind herzlich eingeladen.

Am Freitag findet um 16.30 Uhr ein gemeinsamer Abschluss der Kiki-Tage in der Kirche statt, zu dem alle Eltern eingeladen sind.

Die Kosten betragen CHF 40.00 und beinhalten das Mittagessen, Zvieri und die Fahrt von Madetswil nach Russikon.

Die Kinder werden nach Altersgruppen eingeteilt.

Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen!



reformierte
kirche russikon



Anmeldeschluss: 15. März 2026

sekretariat@kircherussikon.ch, Sekretariat Kirche Russikon, Im Berg 2, 8332 Russikon



Name/Vorname _____ Klasse _____ Geburtsdatum _____

Name/Vorname _____ Klasse _____ Geburtsdatum _____

Adresse _____

Kontakt während Kiki-Tage: Name _____ Tel. _____

E-Mail _____

Wird ein Busticket von Madetswil nach Russikon benötigt?

☐ Ja

☐ Nein

Gottesdienst 1. März mit dem Frauenchor Russikon

Sonntag, 1. März 2026, 9.30 Uhr

Herzliche Einladung zum Gottesdienst in der Kirche mit dem Frauenchor Russikon unter der Leitung von Luiz Alves da Silva und Rebecca Ineichen (Klavier). Pfarrer Udo Müller. Mit Kirchencafé

Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren

**Mittwoch, 4. März 2026, 12.00 Uhr,
Kirchgemeindehaus**

Herzlich willkommen zum Mittagstisch in gemütlicher Tischgemeinschaft.

Kosten: Das Viergang-Menü kostet CHF 13.00.

Abmeldungen bis Montagabend an
Ursula Rickli, 044 954 19 92 oder 079 207 77 61.

Gebets-Treff

Donnerstag, 5. März 2026, 18.30 Uhr

Wir versammeln uns im Chor der Kirche und bringen unsere Anliegen in Liedern, eigenen und überlieferten Worten und in der Stille vor Gott: Gebet, Musik, Stille, Lieder.

Der Gebetstreff findet an diesen Terminen statt:
Donnerstags, 5. März, 4. Juni, 3. September, 3. Dezember, jeweils neu um 18.30 Uhr in der Kirche.

Herzlich willkommen!

Ökumenischer Weltgebetstag «Nigeria»



**Freitag, 6. März
2026, 19.30 Uhr,
Kirche Russikon**

Thema: «Ich will euch stärken, kommt!»

Im Anschluss herzliche Einladung zum Apéro.

Wir freuen uns auf Sie!

Das Weltgebetstags-Team Irène Reali, Salome Syfrig, Susanne Furrer, Heike Mehnert, Mirjam Fröhlich und Sabine Müller, Sozialdiakonin

Stretching & Meditation

**Donnerstag, 12. und 26. März 2026,
9.00–10.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Russikon**

Geniesse eine Stunde Stretching und Meditation mit Stefanie Koch-Furter.

Weitere Informationen unter www.kircherussikon.ch

Kleidertausch-Party für Frauen

**Freitag, 13. März 2026, 19.00 Uhr,
Kirchgemeindehaus Russikon**



Weitere Informationen unter www.kircherussikon.ch

Kontakt:

Familienverein Russikon, Tanja Müller, 076 500 43 05
Ref. Kirchgemeinde, Sabine Müller, 044 954 04 01

Kosten:

Der Kleidertausch ist kostenfrei.

An der Bar bekommst du feine Drinks – mit oder ohne Alkohol – zu kostengünstigen Preisen.

Suppentag

Sonntag, 22. März 2026, 10.30 Uhr, Kirche Russikon



Ökumenischer Gottesdienst mit Suppe-Zmittag und dem Ad-hoc-Gospelchor unter der Leitung von Thomas Custer. Mit Seelsorgerin Michaela Madu und Pfarrer Udo Müller.

Es sind alle Russikerinnen und Russiker eingeladen, am Gottesdienst und dem anschliessenden Suppenessen teilzunehmen. Der Erlös ist für «HEKS-Brot für alle» bestimmt. Die Suppe wird vom Gemeindeverein Russikon gekocht.

Ad-hoc Gospelchor Russikon

**Dienstags, 3. März, 10. März, 17. März 2026
jeweils 19.30 bis ca. 21.15 Uhr**

Gute Neuigkeiten, wir singen wieder!

Dazu brauchen wir aber Dich und deine Singstimme!
Ich freue mich auf euch.

Thomas Custer, Musikalische Leitung

Die Ecke des Seniorenvereins Russikon

Jassnachmittage im März

In der Bäckerei-Konditorei Vuallat

Donnerstag, 5. März 2026, 14.00–17.00 Uhr

Donnerstag, 19. März 2026, 14.00–17.00 Uhr

Generalversammlung 2026

Mittwoch, 15. April, 14.30 Uhr

im grossen Saal des Landgasthofes zur Krone.

Eine separate Einladung mit den Traktanden wird termingerecht versendet.

Mit freundlichen Grüssen
Der Vorstand



SCHERER
FENSTER & TÜREN



12%
WINTER
RABATT

JETZT PROFITIEREN

Bei Lieferung und Montage bis zum 31. März 2026 erhalten Sie 12 % Winterrabatt auf Ihre neuen Fenster. Wir laden Sie herzlich ein, unsere Ausstellung zu besuchen und sich persönlich beraten zu lassen.

Scherer AG · Speckstrasse 9 · 8330 Pfäffikon ZH
Tel. 043 288 77 77 · www.scherer-pfaeffikon.ch

KULTUR IM REX PFÄFFIKON (ZH)

Rex

Samstag, 7. März 2026, 20.00 Uhr

IDA JANE: Mix aus Indie Pop und Blues

Ein kraftvolles Konzert mit Herz, einer rauen Stimme, wunderschönen Bläusersets und Gitarrengriffen



IDA JANE ist eine sechsköpfige Band aus der Region Zürich, die seit 2020 mit einer einzigartigen Mischung aus Pop und Blues begeistert. Im Zentrum steht Sängerin Melanie Jane Hakios, deren Geschichten – von einer zweijährigen Fahrradreise über den Pamir Highway bis hin zu Liedern über Liebe, Freundschaft und das Leben – berühren und mitreissen. Begleitet von Gianni Palumbo, Moritz Mayer, Rachid Freudemann, Carlos Dill und Romario Antonilli entsteht ein Sound, der bewegt: Ihre Fröhlichkeit und ihr Temperament sind ansteckend und lassen kein Herz unberührt. Ihre melancholischen Melodien sind voller Wärme – und jedes Konzert eine zauberhafte Reise.

Sonntag, 15. März 2026, 11.00 Uhr

Hasenmama



Jörg Bohn als Bruno: Ein Theater mit Witz und Herzenswärme für die ganze Familie.

Bruno ist am Basteln. Schliesslich will er den Kindern erzählen, wie es dazu gekommen ist, dass sein kleiner Freund Fritz, ein Hase, bei ihm Unterschlupf gefunden hat. Damals, als Fritz noch mit seiner Familie am Waldrand wohnte, war alles gut. Wenn einer der Hasen Geburtstag hatte, gab es ein grosses Fest mit dem besten Kuchen von Mama. Aber dann ist alles anders gekommen. Nach der Flucht vor dem Fuchs war er plötzlich allein. Zum Glück hatte ihn Bruno gefunden, der auch ein Mittel gegen das Heimweh kennt ...

Sprache: Dialekt / Alter: ab 4 Jahren / Dauer: 55 min.

Sonntag, 29. März 2026, 11.00 Uhr

Kammermusikmatinée

Ensemble flutastic: Paysages et danses



Mit Werken von J. Sibelius, C. Debussy, B. Smetana, E. Grieg u.v.m. erzählt das Ensemble flutastic von landschaftlichen Weiten, die sich mit anmutigen Tänzen vermischen und verweben. Mit selten gehörtem, aber unvergleichlichem Sound begleitet das Ensemble flutastic alle Instrumente aus der Querflötenfamilie und bietet damit einen einmaligen Hörgenuss.

Donnerstag, 7. Mai 2026, 20.00 Uhr

Vortrag von Valerie-Katharina Meyer

Ein Abend für die Aufmerksamkeit – oder über den Versuch, in Küstennähe zu bleiben



Die Autorin und Literaturwissenschaftlerin Valerie-Katharina Meyer fragt, was es für sie bedeutet, aufmerksam zu sein. Dabei gibt sie Einblicke in das, was sie umtreibt, zum Nachdenken anregt oder mutig werden lässt – Eine Suche nach leisen Verschiebungen und neuen Aussichten.

Tickets: Buchhandlung Frau Bucher, Pfäffikon,
Tel. 044 951 25 02 oder unter www.kulturimrex.ch

«Café Träff.»

Montags, 9.00 – 11.30 Uhr, Kirchgemeindehaus

Das Café ist offen und lädt ein: miteinander plaudern, zuhören, einander näher kennenlernen und geniessen.

Kontakt: Erica Maurer, 079 620 10 46

Tanz als Gebet

Sonntag, 22. März 2026, 19.45 – 21.00 Uhr

Meditative Tänze

Sonntagabend im Chor der Kirche unter der Leitung von Barbara Kolb-Dutly.

Kontakt:

Ursula Wyss, 044 954 07 68, wysswilhof@bluewin.ch

Erzählcafé

Montag, 30. März 2026, 9.30 – 11.00 Uhr, Kirchgemeindehaus

Ärztin Mirjam Schorr aus Russikon erzählt aus Ihrem Leben.

Kontakt: Ernst Maurer, 079 385 44 77

Fiire mit de Chliine

Dienstag, 3. März 2026, 9.45 Uhr, Kirche Russikon

Im Anschluss: Herzliche Einladung zum gemeinsamen Znüni!

Thema: Frank und Bert

Fuchs Frank und Bär Bert sind beste Freunde, die wahnsinnig gern Verstecken spielen. Nur ist Bert leider wirklich schlecht darin, sich zu verstecken – und Frank gewinnt immer, sogar, wenn er bis hundert zählt! Was passiert, wenn Frank für seinen Freund aufs Gewinnen verzichtet? Denn ist Gewinnen alles?

Anmeldung bis Samstag, 28. Februar 2026 bei Sabine Müller, 044 954 04 01.

Das Fiire-Team freut sich auf euch.

Singe mit de Chliine



Neuer Kurs:
Jetzt anmelden

**Dienstags, jeweils
9.30 – 10.15 Uhr,
10., 17., 24., 31. März,
7., 14. April 2026**

Ein Kurs für halb- bis
fünfjährige Kinder mit
einer Begleitperson.

Leitung, Auskunft und Anmeldung:

Sabine Müller, Sozialdiakonin, Kirchgasse 32, 8332 Russikon, 044 954 04 01, sabine.mueller@kircherussikon.ch

Bibelkurs

«Paulus» – Galaterbrief

Donnerstag, 19., 26. März, 9. April 2026, 19.30 Uhr, Kirchgemeindehaus Russikon

Neben einem Überblick über das Leben des Paulus, lernen wir auch seine Theologie kennen. Im Galaterbrief fasst Paulus kurz zusammen, was «Evangelium» bedeutet. Auch wird die «Freiheit» beschrieben, in der es sich lohnt zu leben.

Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich.

Bitte melden Sie sich bei Pfarrer Udo Müller an,
044 954 04 01, udo.mueller@zhref.ch.

Begegnungsnachmittag

Freitag, 27. März 2026, 14.30 Uhr, Kirchgemeindehaus Russikon



Für Frauen und Männer ab ca.
60 Jahren

«Aus meiner Zeit im Rössli»

René Kaufmann, der ehemalige
Chef des Restaurants Rössli in
Illnau, erzählt aus seiner «Röss-
lizeit». Ein feines Zvieri gehört
auch dazu.

Anmeldung bis Mittwoch, 25. März 2026, Sabine
Müller, 044 954 04 01

Wer abgeholt werden will, melde sich bei Gaby Grünig,
044 954 18 38

Familiengottesdienst mit den Kindern der Minichile

Sonntag, 29. März 2026, 9.30 Uhr, Kirche Russikon



Die Mädchen und Buben der Minichile bereiten einen
Beitrag für den Gottesdienst vor.

Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle zum Apéro
eingeladen.

Pfarrer Udo Müller, Katechetinnen Yvonne Müller-
Binder und Sabine Müller freuen sich auf Sie. Es spielt
die Kirchgemeindeband.

www.kircherussikon.ch



Ausblick

Dienstag, 3. März 2026, 19.00 Uhr
Erwachsenenbildungsangebot «Atempause»

Samstag, 7. März 2026, 14.30 Uhr
Eucharistiefeier mit Krankensalbung

Samstag, 14. März 2026, 10.00 Uhr
Rosenverkauf in Fehraltorf

Sonntag, 22. März 2026, 10.30 Uhr
Ökum. Gottesdienst in der ref. Kirche Russikon, anschl. Suppenessen

Sonntag, 29. März 2026, 9.45 Uhr
Gottesdienst am Palmsonntag mit Mahlfeier

Santa Messa
Sonntag, 8. und 22. März 2026, 11.15 Uhr
Samstag, 28. März 2026, 18.00 Uhr

Liturgia della Parola
Sonntag, 1. März 2026, 11.15 Uhr

Unsere regulären Gottesdienste und Anlässe finden Sie mit detaillierten Informationen unter www.benignus.ch.

Nähen mit dem Fastentuch

Donnerstag, 12. März 2026, 13.30–16.30 Uhr,
Donnerstag, 19. März 2026, 18.00–21.00 Uhr,
Donnerstag, 26. März 2026, 13.30–16.30 Uhr



Wir nähen im Pfarreisaal aus den bunten Fastentüchern gemeinsam neue, praktische Dinge: Einkaufstaschen, Zünisäckli, Sportbeutel u.v.m. Fastentücher, Schnittmuster und Nähmaschinen sind vorhanden – ebenso ein kleiner Imbiss.

Wer Freude am Nähen hat, ist herzlich willkommen!

Frauenfilm-Abend

Dienstag, 17. März 2026, 18.30 Uhr, Pfarreisaal

Alle Frauen sind eingeladen zum mutmachenden und romantischen Film «Birnenkuchen mit Lavendel» – gratis und ohne Anmeldung. Nach dem Film geniessen wir das Zusammensein mit frisch gebackenem Birnenkuchen und Lavendeltee.

Michaele Madu

Ökumenischer Weltgebetstag



Freitag, 6. März 2026, 19.30 Uhr,
Kirche Russikon
Im Anschluss herzliche Einladung zum Apéro.

Stille in der Kirche

Freitag, 27. März 2026, 19.00 Uhr

Finde im Raum der Stille mit Gleichgesinnten eine ruhige Seite des Lebens!

Eine Stunde lesen wir gemeinsam in Stille. Bringe dazu dein Buch mit. Getränke sind vorhanden.

Ludwig Widmann, 076 675 70 80

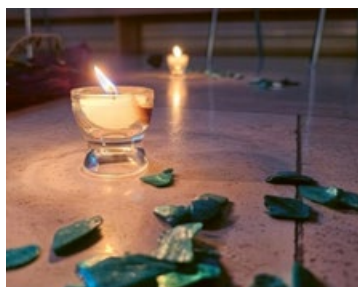
Personelles

Pascal Marquard danken wir für die Pfarradministratur im vergangenen Jahr. Herzlich willkommen heissen wir neu Christoph Albrecht, der seit 1. Januar 2026 dieses Amt übernommen hat.

Marcel Stoop und Ludwig Widmann

Kräfte tanken im Raum der Stille

Mittwoch und Donnerstag, 4. und 5. April 2026,
jeweils 8.00–18.00 Uhr



Während der Fastenzeit verwandelt sich der Raum der Stille in einen Meditationsort und lädt ein, innezuhalten, zu meditieren und Kräfte zu tanken. Bis 12.00 Uhr jeweils mit Musik.

Auf Wunsch kann auch spontan ein seelsorgerisches Gespräch vereinbart werden.

Marek Slaby

Voranzeige Ostern

Mittwoch, 1. April 2026

14.00 Uhr – Ostereier färben

Hoher Donnerstag, 2. April 2026

19.15 Uhr – Gottesdienst

20.15 Uhr – Gründonnerstagsmeditation

Karfreitag, 3. April 2026

17.00 Uhr – Karfreitagsliturgie

Samstag, 4. April 2026

17.00 Uhr – Osternacht für Klein und Gross

21.00 Uhr – Osternachtfeier, anschl. Eiertütsche

Ostersonntag, 5. April 2026

05.00 Uhr – Ökumenischer Ostermarsch

09.45 Uhr – Gottesdienst mit Kirchenchor, anschliessend Apéro

Ostermontag, 6. April 2026

09.45 Uhr – Kein Gottesdienst

17.00 Uhr – Unterwegs am See

www.benignus.ch/kar-und-ostertage

Helferinnen und Helfer gesucht

Lachende Kinder, kreative Bastelstunden und schöne Begegnungen im Dorf:

Das macht der Familienverein Russikon möglich. Damit diese Momente weiterleben, brauchen wir dich.

Wir suchen helfende Hände, die

- leckere Kuchen backen;
- beim Auf- und Abbau mithelfen;
- während eines Anlasses unterstützen;
- oder sich punktuell bei einzelnen Aufgaben engagieren möchten.

Ob einmalig oder regelmässig, mit viel oder wenig Zeit: Jede Hilfe zählt.

Hast du Lust, das Dorfleben aktiv mitzugestalten und Familien in Russikon eine Freude zu machen? Dann melde dich unter www.familienverein-russikon.ch/helfer



Reminder

Kasperlitheater

«De Kasperli und de verscholleni Schatz»
Mittwoch, 11. März 2026, Riedhus Russikon



Osterbasteln

Mittwoch, 25. März 2026, 14.00–17.00 Uhr,
im Riedhus

Wir basteln gemeinsam fröhliche Osterdekorationen und lassen der Kreativität von Kindern jeden Alters freien Lauf.

Kosten:

Mitglieder CHF 10.00

Nichtmitglieder CHF 15.00

Ein Zvieri ist inklusive.



Weitere Informationen unter
www.familienverein-russikon.ch/events/ostern-basteln

Wichtig:

Bitte bar oder mit TWINT bezahlen. Eine Bastelschürze oder Kleidung, die schmutzig werden darf, mitbringen.

Bitte auch eine Tasche für die gebastelten Werke nicht vergessen.

Wir freuen uns auf viele kreative Kinder.





Peter Minder
Schulpräsident

- 1956, Russikon
- TV-Sportjournalist
- langjähriger Kommunikationschef
- Schulpflegemitglied seit 2022
- Präsident FDP Russikon
- Hobbys: Sicherheitspolitik, Sport, Golf



Raphael Alder
Gemeinderat

- 1983, Russikon
- Regionenleiter einer Privatbank
- Verheiratet, Vater von zwei Söhnen
- Hobbys: Radfahren, Wandern, Schneesport



Christoph Casparis
Gemeinderat

- 1973, Russikon
- Rechtsanwalt, Manager
- langjähriger Rechts-, Krisen- und Operations-Experte bei einer Schweizer Airline
- Familienmensch, verheiratet, Vater von zwei Teenagern
- Hobbys: Wandern, Reisen, Geniessen



Marica Cvetic
Schulpflege

- 1985, Russikon
- Firmenkundenberaterin, Bank
- Betriebsökonomin FH im Bereich Banking/Finance
- Hobbys: Familienzeit, Sport, Lesen



Eliane Schumacher
Schulpflege

- 1973, Russikon
- Kommunikations-Fachfrau
- Teilzeit-selbständig und Mitglied der Geschäftsleitung einer Eventagentur
- Verheiratet, Familien-Managerin, Zwillinge in der 6. Klasse
- Hobbys: Liebt Garten, Kochen, Sport und gute Gespräche



Jérôme Zaugg
RPK

- 1985, Russikon
- Teamleiter Finanz- und Vorsorgeplanung
- Ökonom im Bereich Banking/Finance
- Langjähriger Juniorentainer im Fussball
- Familienmensch und sportbegeistert



Patrick Imwinkelried
RPK

- 1984, Russikon
- Dipl. Wirtschaftsprüfer, Partner in einer Treuhandgesellschaft
- Verheiratet, Vater von zwei Söhnen
- Hobbys: Familienzeit, Wandern, Tauchen, Biken



Marianne Fahrni
Gesellschaftskommission

- 1974, Russikon
- Produktionsassistentin und Sportmanagerin
- Verheiratet, Mutter eines schulpflichtigen Sohnes
- Hobbys: Sport, Reisen, Natur, Mitarbeit in Tiergnadenhof

Für ein starkes und liberales Russikon.

«Lebensspiegel»

Heute erzählt Olena Melnyk über ihr Leben nach dem russischen Angriffskrieg vom 24. Februar 2022. (Fortsetzung des 1. Berichts erschienen im äxgüsi vom Februar 2026).



Unsere Familie erlebte den Kriegsausbruch am 24. Februar 2022 im neu gebauten Haus, in das wir erst drei Monate zuvor eingezogen waren. Wir feierten dort erstmals das neue Jahr – voller Pläne, Hoffnungen und Erwartungen.

Am 24. Februar sollte ich beruflich auf Reisen gehen. Stattdessen wachte ich vom Geräusch von Explosionen, dem Dröhnen von Militärfahrzeugen und lärmigen Kolonnen von Soldaten auf. In den ersten Tagen fanden direkt in unserer Stadt Sumy Kämpfe statt. Am Ort war nur eine geringe Anzahl ukrainischer Truppen positioniert. Die Bewohner organisierten sich selbst: richteten Kontrollpunkte ein, kochten Essen für die Soldaten und zivilen Verteidiger und bastelten Molotowcocktails bei sich zu Hause. Bauern verteilten kostenlos Milch, Geflügel oder Gemüse und die Bäckereien backten Brot für alle. Die überwiegend russischsprachige Stadt vereinte sich und widerstand der Besatzung. Doch Sumy war umzingelt, die Regale in den Läden waren bald leer. Russischer Beschuss verschonte die zivilen Gebäude nicht; ganze Familien wurden getötet. Die dringendste Frage für mich war: «Wie kann ich meine Kinder schützen?» Mir wurde klar, dass der Krieg nicht schnell enden würde und wir das Land raschmöglichst vorübergehend verlassen müssten.

Dank internationaler Kontakte erhielt ich viele Hilfsangebote, aber zuerst brauchte ich eine Anstellung irgendwo im Ausland. Ich schickte meinen Lebenslauf an diverse Universitäten in verschiedenen Ländern. Die ETH Zürich meldete sich und verschaffte mir Kontakt zu Professor Anthony Patt (ordentlicher Professor im Departement Umweltsystemwissenschaften an der ETH). Anthony Patt unterstützte nicht nur meine Bewerbung für das «Scholars at Risk-Program», sondern öffnete mir und meinen Kindern auch die Türen zu seinem eigenen Zuhause hier in Russikon. Seine Frau, Dagmar Schröter, unterstützte uns bei allen sozialen und alltäglichen Angelegenheiten. Im Mai 2022 begann meine Mitarbeit bei der Klimapolitikgruppe an der ETH.

Diese Familie hat uns fast anderthalb Jahre lang beherbergt und wurde ein integraler Bestandteil unseres Lebens. Ihre Unterstützung war nicht nur auf das Materielle begrenzt, sondern umfasste auch psychologische Ratschläge und war zutiefst menschlich. In Russikon traf ich auf Menschen, die wahre Freunde wurden und mir weiterhin bei alltäglichen Angelegenheiten helfen und Spenden für humanitäre Hilfe für die Ukraine sammeln.

Während zweier Jahre an der ETH widmete ich mich Szenarien zur Wiederherstellung der ukrainischen Energie-Infrastruktur und koordinierte parallel Projekte zur Bewertung der durch die russischen militärischen Aktivitäten betroffenen Schäden an den ehemals so fruchtbaren landwirtschaftlichen Böden. Im Laufe der Zeit wurde dies zum zentralen Thema für meine Forschung.

Heute konzentriere ich mich als Forscherin an der Fachhochschule Bern auf die Wiederherstellung ukrainischer Böden. Gemeinsam mit schweizerischen, britischen und ukrainischen Kollegen entwickeln wir Strategien zur Wiederherstellung der vom Krieg beschädigten Gebiete. Diese Arbeit gibt mir das Gefühl, einen persönlichen Beitrag zur möglichen Erholung der Ukraine nach dem Krieg zu leisten.

Olena Melnyk

10 Jahre Café International Russikon

Am Freitag, 10. April 2026 möchten wir zur Feier unseres 10-jährigen Bestehens von 14.00–16.00 Uhr im Kirchgemeindehaus ein kleines Fest veranstalten: Es gibt feine Snacks – salzig oder süß – zu Kaffee und Tee. Kommt zahlreich und feiert mit uns!

Ihre Wahl am 8. März 2026

Die KandidatInnen der SVP Russikon

erfahren • lösungsorientiert • zuverlässig



Stefan Fehr

1967 • wieder in den Gemeinderat

Seit meiner Wahl in den Gemeinderat von Russikon setze ich mich mit Überzeugung für eine nachhaltige und funktionierende Gemeinde ein. In meinem Ressort Tiefbau & Umwelt durfte ich zahlreiche Projekte begleiten und umsetzen – stets mit dem Ziel, pragmatische Lösungen zu finden, die langfristig Sinn machen. Mir ist wichtig, dass unsere Infrastruktur zuverlässig, zukunftsorientiert und finanziell verantwortungsvoll geplant wird. Gleichzeitig liegt mir der sorgfältige Umgang mit unserer Umwelt am Herzen – für heutige und kommende Generationen.



Manuel Grözinger

1964 • neu in den Gemeinderat

Als Vorsorge- und Finanzberater bringe ich fundierte Fachkenntnisse in den Bereichen Finanzplanung, Altersvorsorge und Budgetierung mit. Ich bin es gewohnt, verantwortungsvoll mit Zahlen umzugehen und nachhaltige, langfristig tragfähige Lösungen zu entwickeln. Diese Erfahrung möchte ich im Gemeinderat einbringen, um eine solide Gemeindepolitik, transparente Entscheidungsprozesse und einen sorgfältigen Umgang mit Steuergeldern zu fördern. Dabei stehen für mich Verlässlichkeit, Weitsicht und das Wohl der Gemeinde im Mittelpunkt.



Marco Müller

1968 • neu in die Schulpflege

Als Mathematiker bringe ich analytisches Denken und eine strukturierte Arbeitsweise mit. Als Familienvater kenne ich die Anliegen von Kindern, Eltern und Lehrpersonen aus eigener Erfahrung und setze mich für eine starke, verlässliche und zukunftsorientierte Schule ein. Mit Engagement und Augenmass möchte ich in der Schulpflege zu guten Rahmenbedingungen für Bildung beitragen.



Guido Kirschke

1965 • neu in die Gesellschaftskommission

Als Betriebswirt und Equity Manager bin ich es gewohnt, für alle Anspruchsträger einverständliche Lösungen umzusetzen. Es wird mir ein Anliegen sein, Sozialhilfefälle jeweils auf Angemessenheit und Korrektheit zu prüfen. Soziale Kompetenz, Kommunikationsfähigkeit und Empathie erlauben es mir, auch in anspruchsvollen Situationen professionell und respektvoll zu handeln.



Laura Loeliger

1956 • wieder in die Rechnungsprüfungskommission

Mit meiner langjährigen Erfahrung im Bankwesen kenne ich mich mit Zahlen bestens aus. Als Mitglied der RPK will ich für eine weitere Legislatur die Ausgaben kritisch prüfen, damit Russikon eine lebenswerte und attraktive Gemeinde bleibt. Gerne würde ich meine Fachkompetenz in den Dienst der Gesellschaft stellen. Russikon liegt mir am Herzen.



Claudia Staub

1960 • wieder in die Rechnungsprüfungskommission

Als eidg. dipl. Bankkauffrau und ehemals Finanzverantwortliche einer Kirchgemeinde will ich mich für eine weitere Legislatur dafür einsetzen, dass die finanziellen Mittel gezielt und möglichst effizient eingesetzt werden und der Steuerfuss stabil bleibt. Ein gesunder Gemeindehaushalt durch eine sorgfältige Ausgabenkontrolle ist mir wichtig.



www.svp-russikon.ch

Herzlichen Dank für Ihre Stimme.

Wir unterstützen Kandidierende
der FDP Russikon.



Schleiereulen und Turmfalken brauchen Platz – neues Projekt sucht Scheunenbesitzer



Nachts lautlos unterwegs, tagsüber kaum zu sehen – und doch von unschätzbarem Wert für die Landwirtschaft: Schleiereulen gehören zu den effektivsten natürlichen Mäusejägern. Gemeinsam mit dem Turmfalken leisten sie einen wichtigen Beitrag zur biologischen Mäusekontrolle.

Natürliche Mäusebekämpfung statt Gift

Eine Schleiereule frisst pro Jahr über tausend Mäuse. Bei Aufzucht von Jungtieren wird die Zahl sogar nochmals deutlich erhöht. Besonders Feld- und Wühlmäuse stehen auf ihrem Speiseplan – genau jene Arten, die auf landwirtschaftlichen Flächen Schäden verursachen können. Anders als chemische Bekämpfungsmittel wirkt die Schleiereule dauerhaft, zielgerichtet und völlig ohne Nebenwirkungen für Boden und Wasser.

Auch Turmfalken profitieren von denselben Nisthilfen und jagen tagsüber auf offenen Flächen rund um Höfe und Wiesen. Beide Arten ergänzen sich ideal – ein Gewinn für Natur und Landwirtschaft gleichermaßen.

In einem ersten Schritt werden interessierte Landwirte und Scheunenbesitzer gesucht, die grundsätzlich bereit sind, einen möglichen Standort zur Verfügung zu

stellen. Anschliessend wird jeder potenzielle Standort fachlich begutachtet.

In einem zweiten Schritt werden für die ausgewählten Standorte die benötigten Schleiereulen- oder Turmfalkenkästen gebaut. Dies geschieht in Freiwilligenarbeit durch den Ornithologischen Verein Weisslingen sowie mit Unterstützung hilfsbereiter Schreinereien aus der Region. Anschliessend werden die Kästen fachgerecht montiert.

Wie sieht ein idealer Standort aus?

Ein idealer Standort für einen Schleiereulen- oder Turmfalkenkasten befindet sich in oder an einer ruhigen Scheune, Remise oder einem Dachstock, möglichst ausserhalb dichter Siedlungen. Wichtig ist eine freie Anflugmöglichkeit, beispielsweise über Wiesen, Felder oder genutztes Kulturland. Die Umgebung sollte optimalerweise strukturreich sein und genügend Jagdflächen bieten – etwa mit Hecken, Brachen, Magerwiesen oder Ackerrandstreifen. Eine offene Landschaft mit guter Mäusedichte erhöht die Chancen deutlich, dass Schleiereulen oder Turmfalken den Standort annehmen.

Das neue regionale Förderprojekt, unter der Leitung des Ornithologischen Vereins Weisslingen (Manuel Huber), setzt sich ein für neue Nistkästen im Zürcher Oberland.

Wer weiss einen möglichen Standort in der Gemeinde Russikon? Bitte meldet euch bei Manuel Huber, ovweisslingen@gmx.ch oder beim NatuRus Russikon, Regula Siebenmann, 076 3922914.

**Der NatuRus trauert um den langjährigen
Präsidenten Hans Jäckle, *1952, †2026**

Velo- und Rädlibörse

**Samstag, 28. März 2026, 9.30 – 12.30 Uhr,
Gemeindehausplatz Russikon**

Gebrauchstüchtige Herren- und Damenvelos, Kindervelos, Dreiräder, Veloanhänger, Kindersitzli, Velohelme, Inline-Skates, Rollbretter und Kickboards können an der Rädlibörse zum Verkauf angeboten werden. Vom Verkaufspreis wird eine Gebühr von 10% für die Vereinskasse abgezogen.

Festwirtschaft

Nimm Dir Zeit Zeit zum «Fachsimpeln» bei Kaffee und Kuchen.



Der Anlass findet bei jeder Witterung statt.

Kontakt

Ester Bachmann, 079 758 68 40

Nicht verkaufte Velos werden VelAfrica gespendet

Franca Rütimann in die Schulpflege

Franca Rütimann
(parteilos)

1983, Russikon

- Verheiratet, Mutter von 4 Kindern
- Hobbys: Skifahren, Biken & Klavier
- Initiantin & Vizepräsidentin des Pumptrack Russikon
- Langjähriges Wahlbüromitglied

neu

Pragmatisch denken. Vernünftig entscheiden.

Für mehr Transparenz & Zusammenarbeit.

**Erfahren.
Kompetent.
Sachlich.**

Politisches
Gemeindeforum
Russikon **PGR**

**2X auf
Wahlzettel!**
Als Mitglied und
als Präsident

Stefan Mathys
**Bisher und erneut
Präsident der RPK**



**Danke
für Ihr
Vertrauen**

**PHILIP
HIRSIGER**
Unser Gemeindepräsident
Parteilos



Männerchorkonzert der Chorgemeinschaft Landenberg

Leitung: Philip Hirsiger

Samstag, 18. April, 20.00 Uhr

Kirche Russikon

Anschliessend Apéro im Kirchgemeindehaus

Sonntag, 19. April, 17.00 Uhr

Reformierte Kirche Winterthur – Seen

Samstag, 25. April, 20.00 Uhr

Reformierte Kirche Turbenthal

Anschliessend Apéro im Chiletreff

Sonntag, 26. April, 17.00 Uhr

Reformierte Kirche Wald ZH

Eintritt frei – freiwillige Kollekte

Unsere nächsten Anlässe zum Vormerken

27. März 2026

Charles Nguela

Ein Abend voller Humor, Genuss und guter Stimmung.

Ab 18.00 Uhr gibt es bereits feine Pulled Pork Burger und Hot Dogs vom Bearded Butcher.

Tickets können nur noch per E-Mail bei nadine.mettler@gvr-russikon.ch oder spontan an der Abendkasse bezogen werden.

26. Mai 2026

Generalversammlung GVR im Kirchgemeindehaus

Mitreden, mitgestalten und gemeinsam die Zukunft unseres Dorflebens prägen.

14. Juni 2026

Bänklpflege

Gemeinsam anpacken für ein schönes, gepflegtes Russikon.

1. August 2026

Nationalfeiertag im Riedhus

Feiern, zusammenkommen und den Geburtstag der Schweiz gemeinsam begehen.

MITENAND – FÜRENAND



Nicht nur für Mitglieder

Im Reformierten Kirchgemeindehaus Russikon findet **am Mittwoch, 8. April 2026, um 19.00 Uhr, die diesjährige Generalversammlung** statt. Wir freuen uns auch über das Erscheinen von Freiwilligen oder interessierten Personen. Stimm- und wahlberechtigt sind gemäss Statuten ausschliesslich die Vereinsmitglieder.

Ursula Rickli, ihre Stellvertreterin oder der Telefonbeantworter sind von Montag bis Freitag, 8.00–12.00 und 13.00–18.00 Uhr erreichbar unter 079 576 94 12. Sprechen Sie Ihr Anliegen aufs Band, schicken Sie eine SMS oder E-Mail an mitenand@bluewin.ch. Die Anfragen werden beantwortet, sobald es die Zeit erlaubt.

CHORGEMEINSCHAFT LANDENBERG



Konzert der Chorgemeinschaft Landenberg

Samstag, 18. April 2026, 20.00 Uhr, Kirche Russikon

Das diesjährige Konzert der Chorgemeinschaft Landenberg steht unter dem Motto «Heimat». Die Sänger der Chorgemeinschaft stammen aus der Region Töss-tal und aus weiteren Gemeinden der Region, von Russikon bis Winterthur Seen. Dirigent Philip Hirsiger pflegt ein Profil, das sich an diesen Konzerten im April 2026 in einer Auswahl zeigt: Klassische Männerchorlieder, Volkslieder und geistliche Lieder.

Schon vom ursprünglichen Ziel der Männerchöre her, sich emotional als Gemeinschaft und orts- sowie naturverbunden zu erleben, liegt das Thema «Heimat» nahe. Sie hören den Chor «Am Brunnen vor dem Tore» und an anderen Orten die Umgebung erleben. Der Volksliedteil breitet alle Landesteile und Landessprachen aus, natürlich darf das «Montanara» nicht fehlen. Die geistlichen Lieder entführen in höhere Sphären: Wo ist eine innere Heimat? Am Klavier begleitet Mariam Poghosyan den Chor. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Chorgemeinschaft Landenberg, Wolfgang Wahl



Stabsübergabe im Vorstand und geplante Anlässe 2026

An der GV vom 7. November 2025 stand im Dorfverein Madetswil die lange im Voraus geplante Stabsübergabe im Vorstand an. Der gesamte Vorstand trat nach vielen engagierten Jahren geschlossen zurück. Mit viel Herzblut, Ausdauer und Kreativität prägte dieser das Dorfleben.

Zahlreiche wiederkehrende Anlässe sind seit der Vereinsgründung im Jahre 2017 entstanden und sorgten immer wieder für Begegnungen und schöne Momente.

Auch neben den «gestandenen» Anlässen wurden immer wieder andere spannende Aktionen durchgeführt: so zum Beispiel im 2018 die End-of-Summer-Party mit einem Kinderflohmarkt am Nachmittag. Am Abend übernahmen dann die älteren Kinder das Zepter und feierten bei Barbetrieb bis in die Nacht hinein. Ein Jahr danach fand der Herbstanlass zum Thema «Wasser» statt. Ein Postenlauf mit diversen Stationen im Raum Bannweg, natürlich ebenfalls mit gemütlicher Festwirtschaft. Das 5-Jahres-Jubiläumsfest 2022 in Ludetswil war dann wiederum ein Fest im grösseren Rahmen mit Hüpfburg, lebendigem Jöggelikasten, sowie musikalischer Abendunterhaltung und Barbetrieb.

Zudem wurden verschiedene Exkursionen organisiert: eine führte auf den Schlossberg hinauf mit spannenden Erzählungen, eine andere zum Flugfeld Speck in Fehraltorf mit einer exklusiven Führung und bei einer weiteren «gleich nebenan» erhielten wir einen spannenden Einblick in die Firma LAEMMLE Chemicals AG.

Auch bei aussergewöhnlichen Ereignissen waren wir präsent: beim Scheunen- und Stallbrand der Familie Wylenmann im 2018 wurden Spendengelder im Wert von über CHF 60'000.– gesammelt. Während der Coronazeit wurde eine Nachbarschaftshilfe angeboten (der Bedarf blieb zwar sehr klein, doch der Wille war gross).

Dafür sagen wir von Herzen Danke! Danke für alles, was ihr in den letzten Jahren geleistet habt: Michi, Angi, Sandy und Andi! Ohne euch wäre es im Dorf nicht dasselbe gewesen!

Neu übernimmt mit Sandra, Andrea, Daniela und Sandra ein motiviertes Team die Nachfolge im Vorstand und stellt somit sicher, dass die Dorfbevölkerung weiterhin viele schöne Anlässe erleben darf. Zudem freut

es uns sehr, dass Fabienne zurzeit Einblick in die Vorstandsarbeit nimmt und voraussichtlich ab der nächsten GV den Vorstand komplettiert.

Bitte reserviert euch doch bereits heute folgende Daten fürs 2026

04. April	Osterfest
29. Mai	Grill & Chill
13./14. Juni	Zeltnacht
01. August	1. August-Feier
06. September	Herbstbrunch
06. November	Generalversammlung
06. Dezember	Samichlaus



v.l.n.r. Sandra, Sandra, Daniela, Angi, Andi, Michi, Sandy.
Es fehlen Andrea und Fabienne

Dorfverein Madetswil im Web

Informieren Sie sich unter dv-madetswil.jimdofree.com über unseren Verein und die zahlreichen Anlässe.



Jahreskonzerte der Musikgesellschaft Fehraltorf und MGF Talents

Mit viel Herz, Talent und hörbarer Freude eröffneten wie jedes Jahr die MGF Talents, unter der Leitung von Marco Gaulke, die Jahreskonzerte der Musikgesellschaft Fehraltorf am 24. und 25. Januar 2026 in der Mehrzweckhalle Heiget. Der musikalische Nachwuchs nahm das Publikum mit auf eine Reise durch Träume, Bilder und Emotionen. Mit Stücken wie Bugler's Dream, Two Movements from Lincolnshire Posy, Eye of the Tiger und Three Czech Folk Songs zeigten die jungen Musikerinnen und Musiker eindrücklich, was sie mit viel Fleiss und Begeisterung erlernt haben. Stolz und Konzentration waren ihnen dabei ebenso anzusehen wie die Freude am gemeinsamen Musizieren. Die schwungvollen Zugaben Baby Face und You'll Be in My Heart sorgten für strahlende Gesichter und grossen Applaus – ein gelungener Auftakt, der Lust auf mehr machte.

Anschliessend übernahm die Musikgesellschaft Fehraltorf, unter der Leitung von Jordi Bertran Sastre, die Bühne und entfachte mit On Fire gleich zu Beginn ein musikalisches Feuer, das die ganze Halle erfüllte. Energie, Kraft und Leidenschaft waren spürbar. Mit Imagasy, dem Selbstwahlstück der MGF für das Eidgenössische Musikfest in Biel im Mai 2026, wurde das Publikum eingeladen, der eigenen Fantasie freien Lauf zu lassen. Die Verbindung von Imagination und Fantasy wurde klanglich lebendig und eröffnete unzählige Bilder im Kopf. Kurz vor der Pause verzauberte Aurora Borealis mit schwebenden Klängen und leuchtenden Farben, die das faszinierende Naturphänomen der tanzenden Polarlichter eindrucksvoll widerspiegeln. In der Pause bot sich Gelegenheit, bei feinem Essen zu verweilen und beim Losverkauf auf das grosse Glück zu hoffen.

Der zweite Konzertteil begann mit A Musical Fantasy und setzte den träumerischen Faden nahtlos fort. Mit

Fly Me to the Moon führte die MGF das Publikum hinaus in die Ferne – ein Jazzklassiker, der überraschend in einen beschwingten Bossa Nova übergeht und die Sehnsucht nach unvergesslichen Reisen weckt. Orientalische Klänge erfüllten danach die Halle mit Dr Sidi Abdel Assar vo el Hama, einem bekannten Schweizer Lied, das von Kamelen, schönen Frauen und einer unerfüllten Liebe erzählt. Mit Egerländer Zauber ging es durch sanfte Hügel, malerische Dörfer und dichte Wälder der Region Egerland, bevor I Love Paris nochmals die Liebe in all ihren Facetten feierte. Romantisch und märchenhaft klang das Konzert schliesslich mit Enchanted aus.

Doch ganz vorbei war der Abend noch nicht: Mit der temperamentvollen Ska-Zugabe Full of Beans und dem humorvollen, gemeinsam gesungenen Dem Züri Oberland die Treue fand ein vollbepacktes, abwechslungsreiches und stimmungsvolles Konzertwochenende seinen Abschluss.

Die Musikgesellschaft Fehraltorf bedankt sich herzlich bei allen Mitwirkenden und Besucherinnen und Besuchern und freut sich, Sie spätestens Ende Januar 2027 wieder zu den nächsten Jahreskonzerten begrüßen zu dürfen.



FRAUENCHOR RUSSIKON



Einladung zur Generalversammlung 2026



Unsere ordentliche Generalversammlung findet am Montag, 16. März 2026, 19.30 Uhr, im Kirchgemeindehaus Russikon statt. Ehren- und Passivmitglieder sowie Gäste sind herzlich willkommen.

Ihr Vorstand

Saisonstart 2026

Der Frühling ist schon spürbar – und damit kommt die Freude auf baldiges Tennisspiel bei Sonnenschein draussen auf unseren Plätzen auf.

Seit mehr als vierzig Jahren starten wir mit dem Frühlingsfrondienst in die neue Saison. Das Clubhaus und der Garten werden von den Mitgliedern auf Vordermann gebracht und die Plätze fürs Spielen eingerichtet. In der darauf folgenden Woche treffen wir uns für die GV und schon folgt die spielerische Eröffnung mit unserem bewährten Eröffnungssevent.

Am Samstag, 28. März 2026, 14.00 – 17.00 Uhr spielen wir wieder beim Frühlings-Plauschturnier miteinander und gegeneinander. Auch freuen wir uns jetzt schon auf den Apéro riche, den unsere Damen der 3. Liga jeweils grandios kreieren. Nichtmitglieder sind bei diesem Event herzlich willkommen! Wir freuen uns, wenn ihr mit der ganzen Familie kommt. Nichtmitglieder können sich noch kurzfristig anmelden bei lilian.huber2@gmail.com.

Der Tennisclub engagiert sich in der Jugendarbeit und bietet jedes Jahr ein Sommerferienecamp an. Unterstützen Sie unsere Jugendarbeit mit den «Supportmycamp-Bons» von Migros! Einfach «Tennisclub Russikon» eingeben.

Auch dieses Jahr bieten wir wieder ein **Schnuppertraining für Kinder an. Am Mittwoch, 15. April 2026, von 14.00 – 16.00 Uhr** können interessierte Kinder und Jugendliche aus Russikon und Umgebung Tennisluft schnuppern. Bei schlechtem Wetter findet der Anlass im Riedhus statt. **Anmeldung bis 31. März 2025 per E-Mail an nachwuch@tc-russikon.ch.**

Eine Anmeldung für unser Sommer-Juniorentraining ist für Schnupperkinder auch nach diesem Schnuppernachmittag noch möglich.

Ihr Vorstand des TC Russikon

Für unser schönes Vereinslokal im Herzen des Zürcher Oberlandes suchen wir per 1. Juli 2026 oder nach Vereinbarung

einen Pächter/eine Pächterin

der/die mit sympathischer Art und Geschick unsere sportlichen Gäste überzeugt und verwöhnt. Humor, Zuverlässigkeit, Gastfreundschaft, Herzblut und Fussball sind für Sie keine Fremdwörter. Sie bringen Erfahrung und/oder Ausbildung im Gastronomiebereich mit oder haben bereits ein Clubhaus bei einem anderen Verein geführt. Die Freude an vielen Begegnungen in einem aktiven Umfeld soll klar im Vordergrund stehen.

Unter www.clubhausbistro.ch erhalten Sie einen kleinen Einblick in unser Clubhaus und das Angebot unserer jetzigen Pächter.

Aufgabenbereich Pächterin/Pächter

- Öffnungszeiten während Spieltage und bei Bedarf
- Öffnungszeiten an Wochenenden tagsüber, resp. nur bei den Heimspielen
- Individuelle Ideen sind umsetzbar (im Rahmen des Pachtvertrages)

Aufgabenbereich Tenuewäsche / Garderobenreinigung (gegen Entgelt)

- Ein Pensum von ca. 8h/Woche
- Reinigung der Garderoben
- Waschen der Match- und Trainingstenues

Der Pachtvertrag kann Ihren Möglichkeiten und Bedürfnissen entsprechend ausgestellt werden.

Sie sind eine zuverlässige, belastbare und verantwortungsvolle Persönlichkeit, welche sich in einem sportbegeisterten Umfeld wohlfühlt? Dann freuen wir uns über ihre Kontaktaufnahme.

Tahir Rasimi, Verantwortlicher Sportanlage FC Russikon, 078 657 82 95, spiko@fcrussikon.ch





PLUS- & mini-Stadtwanderung Basel – Dreiländereck

Dienstag, 10. März 2026 (Verschiebungsdatum: Freitag, 13. März 2026)

Anstelle der traditionellen Stadtführung organisieren wir in diesem Jahr eine interessante und abwechslungsreiche Stadtwanderung. Zunächst fahren wir mit dem Tram zum Novartis Campus, der seit 2022 für die Öffentlichkeit zugänglich ist. An kaum einem anderen Ort haben Besucher die Möglichkeit, so viele beeindruckende Gebäude internationaler Stararchitekten zu bewundern. Nachdem wir uns dort mit einem Kaffee gestärkt haben, wandern wir entlang der linken Rheinseite dem Dichterweg entlang nach Hünigen (Frankreich), bis zur Dreiländerbrücke. Diese überqueren wir, um nach Weil am Rhein (Deutschland) zu gelangen. Am Schweizer Zoll angekommen, steigen wir ins Tram und fahren bis zum Claraplatz, wo wir im Migros-Restaurant unser Mittagessen einnehmen.

Anschliessend fahren wir mit dem Bus zu den Roche Hochhäusern, den höchsten bewohnbaren Gebäuden der Schweiz. Von dort aus gehen wir am rechten Rheinufer entlang bis zur Münsterfähre, mit der wir den Rhein überqueren. Nach dem Überwinden von 99 Treppeinstufen erreichen wir die Pfalz-Terrasse, von wo aus wir eine wunderbare Aussicht geniessen können. Die Stadtwanderung führt uns weiter über den Münsterplatz zum Tinguely-Brunnen. Anschliessend unternehmen wir einen Rundgang durch die Altstadt von Grossbasel und kommen an verschiedenen Orten und Plätzen vorbei. Währenddessen erfahren wir auch einige interessante Kuriositäten der Stadt. Schliesslich geht es von der Schiffflände mit dem Tram zurück zum Bahnhof Basel SBB.



Leitung: Roland Leu, 076 386 56 20
Robert Osterwald, 044 954 05 07

Wanderzeit: ca. 2 Std.

Distanz: ca. 8 km

Auf-/Abstieg: ca. 50m auf-, 50m abwärts

Ausrüstung: Geeignete Schuhe für einen grösseren Stadtpaziergang.
Pass oder ID

Hinfahrt:

Russikon Gde'haus ab 07.40 Uhr, Bus 831
Basel Novartis Campus an 09.49 Uhr

Rückfahrt:

Basel Schiffflände ab 16.11 Uhr
Russikon Gde'haus an 18.13 Uhr

Mittagessen: Im Migros Restaurant am Claraplatz. Alternativ steht auch ein Take-Away Angebot zur Verfügung. Kosten nach Bedarf.

Kosten:

Das Billett löst jede/jeder selbst (Preise mit Halbtax):

CHF 54.40 Basel retour inkl. City-Ticket

CHF 50.90 Mit SBB Easy Ride

CHF 2.00 Münsterfähre

CHF 10.00 Organisationsbeitrag

Versicherung ist Sache der Teilnehmenden.

Anmeldung bis Freitag, 6. März 2026 an:

Erika Lüthi, Wingertenstr. 26, 8322 Madetswil

E-Mail: erika.l@hispeed.ch, Tel.: 044 954 03 45

☐ Di, 10. März 2026

☐ Fr, 13. März 2026

Name _____

E-Mail _____

Nächste PLUS- & mini-Wanderung
Mittwoch, 8. oder Montag, 13. April 2026
Dättnau – Wülflingen.

Anlässe

Datum	Zeit	Was	Wo	Wer
Fr 27.02.	09.00	Mütter- und Väterberatung	Bibliothek Russikon	Bibliothek Russikon
Sa 28.02.	13.30	Kinderfasnacht	Restaurant Metzg	FC Russikon
Sa 28.02.	20.00	Maskenball	Riedhus	FC Russikon
Fr 06.03.	09.00	Mütter- und Väterberatung	Bibliothek Russikon	Bibliothek Russikon
So 08.03.		Abstimmung, Wahlen	Gemeindehaus	Gemeinde Russikon
Di 10.03.	07.40	PLUS + mini Wanderung (13.03.)	Basel Dreiländereck	Senioren Wandergruppen
Di 10.03.	19.00	Spielabend	Bibliothek Russikon	Bibliothek Russikon
Mi 11.03.	14.00	Kasperlitheater	Riedhus	Familienverein Russikon
Fr 13.03.	09.00	Mütter- und Väterberatung	Bibliothek Russikon	Bibliothek Russikon
Fr 13.03.	19.00	Kleidertausch-Party für Frauen	Kirchgemeindehaus	Familienverein Russikon
Sa 14.03.	11.00	Schneebär	Gemeindehausplatz	TV Russikon
Sa 14.03.	14.00	Frühjahrs-Frondienst	Tennisclub Russikon	Tennisclub Russikon
Mo 16.03.	19.30	Generalversammlung	Kirchgemeindehaus	Frauenchor Russikon
Mi 18.03.	15.30	Geschichten-Zeit	Bibliothek Russikon	Bibliothek Russikon
Do 19.03.	20.00	40. Generalversammlung	Tennisclub Russikon	Tennisclub Russikon
Fr 20.03.	09.00	Mütter- und Väterberatung	Bibliothek Russikon	Bibliothek Russikon
Mi 25.03.	14.00	Osterbasteln für Kinder	Bibliothek Russikon	Bibliothek Russikon
Mi 25.03.	14.00	Osterbasteln für Kinder	Riedhus	Familienverein Russikon
Fr 27.03.	09.00	Mütter- und Väterberatung	Bibliothek Russikon	Bibliothek Russikon
Fr 27.03.	19.15	Charles Nguela	Riedhus	GVR Gemeindeverein Russikon
Sa 28.03.	09.00	Gratiskompost	Riedhus	Gemeinde Russikon
Sa 28.03.	09.30	Velobörse	Gemeindehausplatz	NatuRus Russikon
Publizieren Sie Ihre Anlässe unter www.russikon.ch (Aktuelles/Anlässe)				

Wichtige Informationen

Gemeindeverwaltung Russikon

Kirchgasse 4, 8332 Russikon
 Telefon 043 355 61 61, Fax 043 355 61 62
www.russikon.ch, info@russikon.ch

Öffnungszeiten:

Montag 08.30 – 11.30/14.00 – 18.30 Uhr
 Di–Do 08.30 – 11.30/14.00 – 16.30 Uhr
 Freitag 07.30 – 14.00 Uhr durchgehend

Notfallnummern

Polizei	117
Gemeindepolizei	043 355 77 30
Feuerwehr	118
Sanitätsnotruf	144
Toxikologisches Zentrum	145
Spitex Regio ZO	044 954 30 10
Spital Uster	044 911 11 11
REGA	1414

Gratulationen und Gedenken

Alles Gute

zum 90. Geburtstag

Marianne Ardielli

7. März 1936

Poststrasse 29, Russikon

Gertrud Gossweiler

8. März 1936

Rosengasse 8, Russikon

zum 85. Geburtstag

Christa Amstutz

24. März 1941

Im Schiberai 4, Russikon

zum 101. Geburtstag

Rosa Wild

16. März 1925

Rosengasse 8, Russikon



Willkommen

Ruben Rijsberman

geboren am 11. Januar 2026



Zum Gedenken

Am 7. Februar 2026 ist gestorben

Christian Bähler

geboren 28. November 1969

wohnhaft gewesen in

8332 Rumlikon, Unterdorf 1b

Am 15. Februar 2026 ist gestorben

Johann Wilhelm Jäckle

geboren 10. März 1952

wohnhaft gewesen in

8332 Rumlikon, Geerenweg 7

Impressum

Mitteilungsblatt der Gemeinde Russikon

Herausgeberin

Politische Gemeinde Russikon

Erscheinungsweise

10× pro Jahr/Auflage 2'200 Ex.

Beiträge werden gemäss Reglement gratis veröffentlicht. Texte und Bilder (separat) sind in elektronischer Form (als Word-Datei, PDF nur zur Ansicht) an die Redaktion zu übermitteln. Die Redaktionskommission entscheidet über die Veröffentlichung von Beiträgen abschliessend.

Sekretariat Redaktion

Mitteilungsblatt «äxgüsi»

c/o Abteilung Präsidiales

Postfach 18, 8332 Russikon

Regula Siebenmann, 076 392 29 14

aexguesi.russikon@gmail.com

Redaktionskommission

Regula Siebenmann, Philip Hirsiger,

Marc Syfrig, Dennis Stoz

Die weiteren Ausgaben

Ausgabe	Annahmeschluss	Verteilung
553 April 2026	Di, 10. März 2026	26.03.2026
554 Mai 2026	Di, 14. April 2026	30.04.2026
555 Juni 2026	Di, 05. Mai 2026	21.05.2026
556 Juli/Aug. 2026	Di, 16. Juni 2026	02.07.2026
557 Sept. 2026	Di, 11. August 2026	27.08.2026
558 Oktober 2026	Di, 08. September 2026	24.09.2026
559 Nov. 2026	Di, 13. Oktober 2026	29.10.2026
560 Dez./Jan. 2027	Di, 10. November 2026	26.11.2026

Alle Daten und Ausgaben unter www.russikon.ch
(Über Russikon)

Papier/Produktion

Soporset 90g/m², FSC-zertifiziertes Material



Druckprodukt mit finanziellem

Klimabeitrag

ClimatePartner.com/12892-2501-1002

Turnverein Schneebar

Samstag, 14. März 2026

**Gemeindehaus-
Platz Russikon**
11:00 – 23:00 Uhr



Die Schneebar findet bei jeder Witterung statt!

tvrussikon.ch



Komm in der kompletten Ski-
oder Board-Ausrüstung und du
erhältst ein gratis Getränk nach
deiner Wahl!

tvrussikon.ch